

1. OÖ Umwelttagung: Netzwerk als Forum für Wirtschaft & Wissenschaft

100 Teilnehmer, 22 Referenten, 1 Wachstumsmarkt

Die Umwelttechnik ist ein wahrer Zukunftsmarkt mit Chancen in den neuen EU-Ländern aber auch in China. Das zeigte sich einmal mehr bei der 1. OÖ Umwelttagung in der FH Wels. Im Beisein von Landesrat Viktor Sigl und Bundesrätin Dr. Ruperta Lichtenecker informierten sich dort mehr als 100 Teilnehmer bei 22 hochkarätigen Referenten aus dem In- und Ausland. Und diese aus Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und – ganz wichtig – auch aus der unternehmerischen Praxis – stammenden Experten deckten ein wahrlich breites Spektrum ab. Netzwerk-Leiterin DI Inge Hofer hatte für ihre Gäste ein zusätzliches Highlight vorbereitet: Die neue Plattform Umweltrecht. Auf dieser kann man sich virtuell über alle wichtigen juristischen Rahmenbedingungen und vieles mehr informieren. Und das, absolut kostenfrei. Info: www.netzwerk-umwelttechnik.at/umweltrecht.

Plattform Umweltrecht informiert

Gerade in der Umwelttechnik spielen rechtliche Rahmenbedingungen eine große Rolle. „Für unsere Firmen ist es wichtig, in diesem Bereich up-to-date zu sein und kompetente Ansprechpartner für wesentliche Fakten, News und Termine aus diesem Bereich zu erhalten“, erklärt DI Inge Hofer weiter. Namhafte Umweltrechtsexperten von Land OÖ, WK OÖ, JKU und Saxinger Chalupsky Weber & Partner geben auf dieser Plattform unter anderem über die OÖ Bodengrenzwerte-Verordnung, die neue Strahlenschutzverordnung oder über aktuelle Publikationen und einschlägige Veranstaltungen Auskunft.

Alle österreichischen Unternehmen online

Dass das Netzwerk die Firmen nicht nur gut serviert, sondern auch für deren Sichtbarkeit sorgt, zeigt sich in der online-Datenbank: www.netzwerk-umwelttechnik.at/db. Hier findet man nach Schlagworten bundesweit (!) alle Firmen einfach und unbürokratisch in einer tagesaktuellen Datenbank. Auch Referenzprojekte kann man dort nachlesen.

Inge Hofer abschließend: „Bei der 1. Umwelttechnik-Tagung zeigte sich, wie harmonisch Wirtschaftlichkeit und Ressourcenschonung einhergehen können. Das ist für uns vom Netzwerk-Team Auftrag und Ansporn zugleich. Denn schließlich es geht um Wirtschaftlichkeit, Ressourcenschonung und attraktive, anspruchsvolle Arbeitsplätze!“.

Alle Infos und die Fotogalerie zur 1. Umwelttechnik-Tagung:

www.netzwerk-umwelttechnik.at/tagung

Medien-Kontakt: Mag. Harald Hochgatterer, Leiter TMG-Kommunikation,
Telefon: (0732) 79810-5062 oder medien@clusterland.at